

Informationen zu

Bildungsplanreform 2016/17

Beginn der 2. Fremdsprache und Einsetzen weiterer Fächer im Schulversuch G9

Als wesentliches Ziel der Bildungsplanreform 2016/17 soll es Schülerinnen und Schülern leichter möglich sein, zwischen Bildungsgängen zu wechseln.

Durch einen einheitlichen **Beginn der zweiten Fremdsprache in Klasse 6 in allen weiterführenden Schularten** wird die horizontale Durchlässigkeit zwischen den weiterführenden Schularten verbessert.

Im G 9-Gymnasium kann der Beginn der zweiten Fremdsprache erst in Klasse 7 erfolgen. Dieser spätere Beginn kann grundsätzlich auch bei den Profulfächern (Profil ab Klasse 9 statt ab Klasse 8) und weiteren Fächern (z.B. Chemie in Klasse 9 statt in Klasse 8) erfolgen.

Beim Schulwechsel auf eine andere weiterführende Schulart könnten durch den späteren Beginn einzelner Fächer am G 9 – Gymnasium Schwierigkeiten auftreten.

Ich habe die Informationen zur Bildungsplanreform 2016/17 sowie zum späteren Beginn der 2. Fremdsprache und weiterer Fächer im Schulversuch G 9 zur Kenntnis genommen.

Name des Kindes:

Name des Erziehungsberechtigten:

Datum / Unterschrift: